

Bad Teinach, 16.04.2026

Die Zunahme von Egoismus  
und Narzissmus  
in unserer Zeit –  
was können wir dagegen tun?

„Ich bin auch wer“

- Der (geistliche) Kampf des Menschen mit seinem Ich

# Inhalt:

1. Einleitung
2. Die drei Problemfelder des Menschen
3. Überblick über das Schicksal der Seele
4. Problemfeld Seele:  
Die narzißtische Persönlichkeit
5. Die Lösung
6. Fazit
7. Schluss

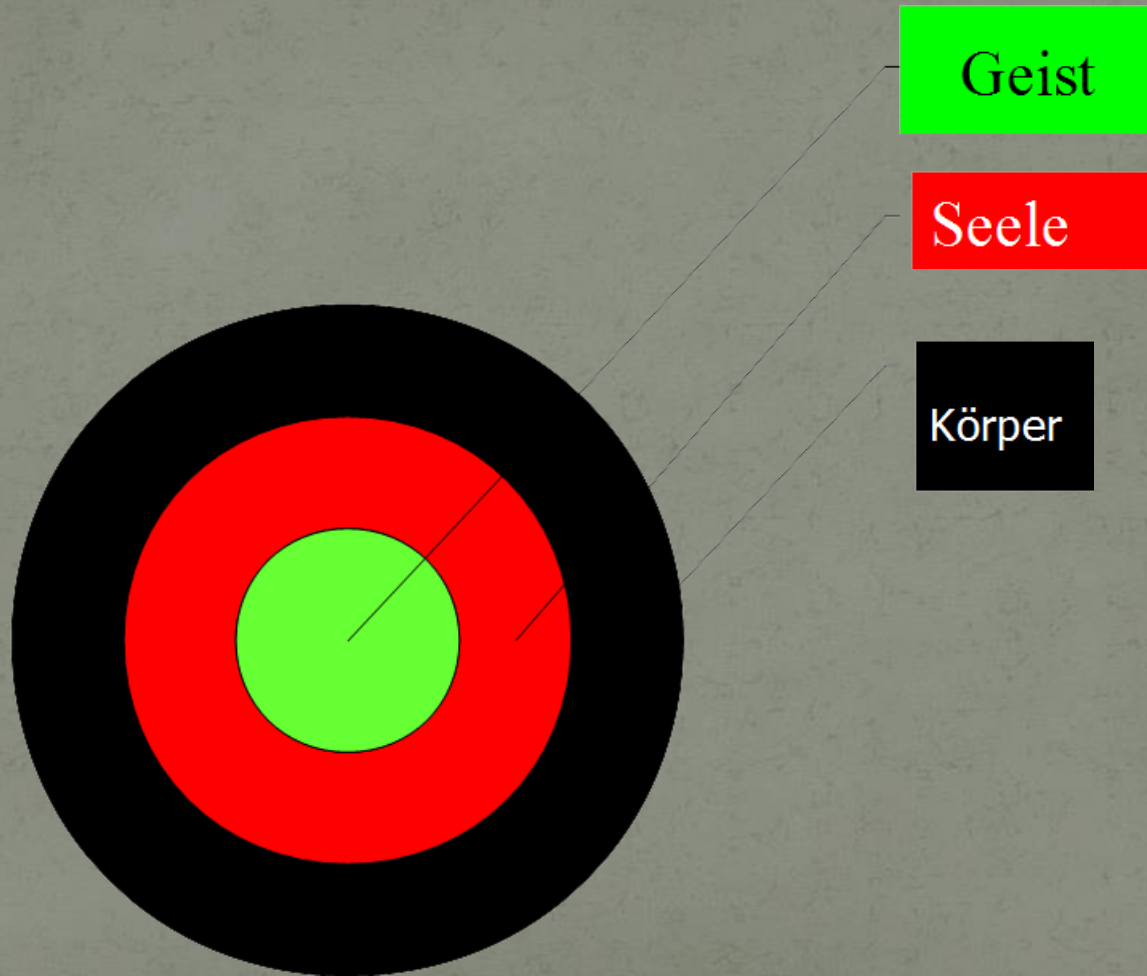
1. Einleitung:

**1. Mose 40**

# 1. Einleitung

- Wie verhalte ich mich in der Endzeit der Endzeit?
- Wie bereite ich mich vor auf die Begegnung mit dem HERRN?
- Worauf schaue ich?
- Wovon bzw. von wem lasse ich mich beeinflussen?
- Was ist mir wirklich wichtig?
- Wie gehe ich mit Ängsten, Nöten und Sorgen um?
- Wachse ich zum HERRN hin – oder entwickle ich mich fort von IHM?

## 2. Die drei Problemfelder des Menschen:



## 2. Die drei Problemfelder des Menschen:

### 1. Joh. 2, 16:

„Denn alles, was in der Welt ist,

- **des Fleisches Lust**
- **und der Augen Lust**

- **und hoffärtiges Leben,**

ist nicht vom Vater, sondern von der Welt.“

### 3. Überblick über das Schicksal der Seele:

# SCHÖPFUNG

# STATUS QUO

# DIE NEUE KREATUR

(1. Mo. 2, 7)  
Gott

(Ps. 51, 7)  
Gott?

(2. Kor. 5, 17)  
Gott!



Welt

Welt

Welt

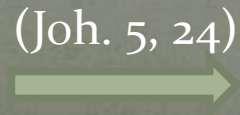
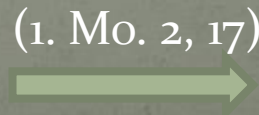
(1. Mo. 2, 17)

(Joh. 5, 24)

LEBEN

TOD

LEBEN



# 4. Problemfeld Seele: Die narzißtische Persönlichkeit

„Ich bin auch wer“

Die Aussage „Ich bin auch wer“  
drückt

**ein starkes Bedürfnis nach Anerkennung und Selbstwertgefühl**  
aus.

**Es betont die eigene Identität und Wichtigkeit.**

## 4. Problemfeld Seele:

### Die narzißtische Persönlichkeit

„Narzißtische Persönlichkeiten zeichnen sich durch überhöhtes Selbstwertgefühl, Großartigkeitsbewußtsein und ein Bedürfnis nach Bewundertwerden aus.

Durch Kritik oder überhaupt Infragestellung sind sie hochgradig kränkbar.

Aufgrund ihrer Selbstbezogenheit fehlt es ihnen an Empathie.

Sie können keine von gegenseitiger Toleranz getragene Beziehungen aufnehmen, sondern haben die hervorstechende Tendenz, soziale Beziehungen auszubeuten.“

Quelle: Venzlaff Foerster

Psychiatrische Begutachtung

3. Auflage 2000

Urban und Fischer Verlag

München - Jena

# 4. Problemfeld Seele: Die narzißtische Persönlichkeit



Quelle: Rebecca Noble/Getty Images

# 4. Problemfeld Seele:

## Die narzißtische Persönlichkeit

Die Reduzierung des Menschen auf Passivität und Egoismus

(Aldous Huxley, *Schöne neue Welt* 1932)

„Die vielleicht größte Frage in der Wirtschaft und Politik der kommenden Jahrzehnte wird sein, **was man mit all diesen nutzlosen Menschen macht**“.

(Yuval Noah Harari in einem Interview über sein Buch „Homo deus“)

Er meint, die Technologie werde dafür sorgen, dass alle Menschen satt werden, sodass „Nahrung nicht das Problem ist“.

Das Problem ist eher die Langeweile und die Frage, was man mit ihnen machen soll und wie sie einen Sinn im Leben finden können, wenn **sie im Grunde bedeutungslos und wertlos sind**.

Er verschrieb **Drogen und Computerspiele als Lösungen, um die Gehirne der „nutzlosen“ Menschen zu unterhalten**.

## 4. Problemfeld Seele:

### Die narzißtische Persönlichkeit

**„Du musst auch mal an dich denken!“**

**„Ich, mich, meiner, mir  
Das sind mir die liebsten vier“**

**- Gibt es einen gesunden Egoismus?**

# 5. Die Lösung

Psychotherapie oder Seelsorge oder ... ?

Seele oder Geist?

# 5. Die Lösung:

# SCHÖPFUNG

# STATUS QUO

# DIE NEUE KREATUR

(1. Mo. 2, 7)  
Gott

(Ps. 51, 7)  
Gott?

(2. Kor. 5, 17)  
Gott!



Welt

Welt

Welt

(1. Mo. 2, 17)

(Joh. 5, 24)

LEBEN

TOD

LEBEN



## 5. Die Lösung:

- Geistliche Beurteilung (1. Kor. 2, 14), d.h. Selbsterkenntnis
- Wahrheit statt Lüge, d.h. Ehrlichkeit statt (Selbst-) Täuschung (Röm. 7, 24)
- Selbstverleugnung statt Selbstverwirklichung (Mtth.16, 24)
- Kreuzesaufnahme, d.h. das alte Ich täglich in den Tod geben (Mtth. 16, 24)
- „Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen“ (Gal. 6, 2)
- Liebe statt Eigenliebe, d.h. der Liebe Jesu im Herzen immer mehr Raum geben, die (geschwisterliche) Gemeinschaft nicht verlassen, sondern pflegen (1. Kor. 13; Hebr. 10, 25)

## 5. Die Lösung:

- **Christozentrik statt Egozentrik**

**Joh. 3, 30:**

**„Er muss wachsen,  
ich aber muss abnehmen.“**

**Joh. 15, 1:**

**„Ich bin der wahre Weinstock,  
und mein Vater ist der Weingärtner.“**

# 1. Einleitung

## 7 Fragen:

- Wie verhalte ich mich in der Endzeit der Endzeit?

---

- Wie bereite ich mich vor auf die Begegnung mit dem HERRN?
- Worauf schaue ich?
- Wovon bzw. von wem lasse ich mich beeinflussen?
- Was ist mir wirklich wichtig?
- Wie gehe ich mit Ängsten, Nöten und Sorgen um?
- Wachse ich zum HERRN hin – oder entwickle ich mich fort von IHM?

# 6. Fazit

## 7 Antworten:

- **Geistliche Beurteilung**, d.h. Selbsterkenntnis

---

- **Wahrheit** statt Lüge, d.h. Ehrlichkeit statt (Selbst-) Täuschung
- **Selbstverleugnung** statt Selbstverwirklichung
- **Kreuzesaufnahme**, d.h. das alte Ich täglich in den Tod geben
- „Einer trage des andern Last, so werdet ihr **das Gesetz Christi** erfüllen“
- **Liebe** statt Eigenliebe
- **Christozentrik** statt Egozentrik

## 7. Schluss:

**Ich lebe, doch nun nicht ich,  
sondern Christus lebt in mir.**

**(Gal. 2, 20)**

## 7. Schluss:

**„Hier bin ich. Sende mich!“**

**(Jesaja in Jes. 6, 8)**

**„Hier bin ich, Herr!“**

**(Ananias in Apg. 9, 10)**

statt:

**„Ich bin auch wer.“**